

Traditionelles Fischessen der SPD in Rottendorf

Den Nachtisch serviert die Bundestagskandidatin Homaira Mansury

Politische „Haudrauf“-Veranstaltung gibt es am Aschermittwoch landauf, landab - das Fischessen in Rottendorf ist dagegen traditionell eher eine genüssliche „Haurein“-Veranstaltung. Zu sehr moderaten Preisen bot der SPD-Ortsverein auch dieses Mal marinierte Heringe mit ganzen Kartoffeln und Scholle mit Kartoffelsalat. Jedes Jahr ist der gewaltige Ansturm gegen sechs Uhr eine kleine logistische Meisterleistung. Über 200 Fischgerichte verlassen in weniger als zwei Stunden die Küche der EN-Halle. Dabei kann sich der Ortsvereinsvorsitzende Detlef Wolf immer auf rund 30 Helfer stützen.

Leichter wird vieles durch einen gestandenen Gastronomie-Profi hinter der Theke: Vorstandsmitglied Helmuth Och-Kubin ist in Rottendorf durch seinen Party-Service bekannt. Sein Anspruch ist natürlich, dass auch der Kartoffelsalat und die Remoulade hausgemacht sind.



Prominente Unterstützung bekam der Ortsverein in diesem Jahr aus der Stadt Würzburg. Beim Verteilen der Äpfel zum Nachtisch half die Bundestagskandidatin für Stadt und Land Homaira Mansury. Und es zeigte sich, auch wenn viele Gäste in Rottendorf erfahrungsgemäß beim Essen-Fassen zu Beginn der Fastenzeit keine langen

Grundsatzreden eines Politikers hören wollen, einem kleinen persönlichen Pläuschchen mit der Kandidatin waren dann doch viele nicht abgeneigt. Mansury war im feschen bayerischen Dirndl gekommen und so hatte Rottendorf am Abend sogar ein klein bisschen Vilshofen-Atmosphäre.

Text: **Robert Hesselbach**
Photos: **Nadja Hussein**

Bildergalerie



Photo: [Nadja Hussein](#)

Homaira Mansury und SPD-OV-Vorsitzender Detlef Wolf



Photo: [Nadja Hussein](#)

Doris Wolf, Homaira Mansury und Detlef Wolf



Photo: [Nadja Hussein](#)

Eva-Maria Hesselbach, Homaira Mansury und Detlef Wolf



Photo: [Nadja Hussein](#)

Homaira Mansury begrüßt Gäste



Photo: **Nadja Hussein**

Homaira Mansury und "Chefkoch" Helmuth Och-Kubin



Photo: **Nadja Hussein**

Homaira Mansury im Gespräch

Weitere Bilder folgen in Kürze